

Bericht an den Gemeinderat

Bearbeiter: Mag. Helmut Wunderl

GZ: Präs. 10877/2003

Berichtersteller:in:

Betreff:

Dienstrecht:

Entlohnung Sozialarbeit: Neu - Anpassung des s
Schemas;

GR Ko Ehmenn

Graz, 23. 06. 2022

Antrag auf Novellierung des Grazer Gemeinde -
Vertragsbedienstetengesetzes

Die Gehälter der Sozialarbeiter:innen des Magistrates Graz sind im sog. s - Schema
abgebildet.

Das derzeit gültige s – Schema wurde 2008 als eigenständiges Schema im
Gemeinderat und danach vom Landtag Steiermark in Form einer Novelle des Grazer
Gemeindevertragsbedienstetengesetzes beschlossen.

Aufgrund der angespannten Nachfragesituation am Arbeitsmarkt war seit 1.10. 2017
eine Sondervertragsregelung des Stadtsenates für die Sozialarbeit in Kraft. Dieses
Modell sah für Diplomsozialarbeiter:innen im s- Schema bei Dienstantritt eine
Mindesteinreihung in der Gehaltsstufe 6 vor.

Dadurch sollten Attraktivitätsnachteile gegenüber anderen Dienstgebern betreffend
den dort höheren Einstiegsgehältern (zB beim Land Steiermark oder bei privaten
Träger) ausgeglichen werden.

Diese Sondervertragsregelung ist am 30. 9. 2021 ausgelaufen.

In den dann folgenden Gesprächen zwischen den betroffenen Abteilungen wurde
angeregt ein neues s - Schema zu entwickeln, das sich durch Umverteilung im
Rahmen des bisherigen s - Schemas an den höheren Einstiegsgehältern beim Land
Steiermark orientieren sollte.

Die Präsidialabteilung erarbeitete darauf den im folgenden dargestellten Entwurf
eines neuen s - Schemas, der auch die Zustimmung der Personalabteilung, des Amtes
für Jugend und Familie, des Sozialamtes und der Personalvertretung fand.

Gegenüberstellung bisheriges S Schema, S Schema neu und Ergänzungszahlung:

S Schema 2022		S Schema NEU 2022		Ergänzungszahlung auf S Schema NEU
Stufe	Gehalt	Stufe	Gehalt	monatlich
1	2.649,80	1	3.310,04	660,24
2	2.704,00	2	3.364,86	660,86
3	2.758,60	3	3.476,66	718,06
4	2.811,50	4	3.588,56	777,06
5	2.864,80	5	3.701,80	837,00
6	3.030,30	6	3.816,58	786,28
7	3.136,10	7	3.883,85	747,75
8	3.340,20	8	3.951,11	610,91
9	3.658,90	9	4.002,12	343,22
10	3.768,30	10	4.055,50	287,20
11	4.130,40	11	4.108,98	0,00
12	4.294,40	12	4.160,82	0,00
13	4.405,90	13	4.214,30	0,00
14	4.543,80	14	4.275,19	0,00
15	4.907,50	15	4.326,10	0,00
16	5.125,90	16	4.375,06	0,00
17	5.272,10	17	4.423,60	0,00
18	5.549,80	18	4.471,74	0,00
19	5.860,60	19	4.540,75	0,00
20	6.138,00	20	4.611,10	0,00
20	6.138,00	21	4.680,32	0,00
20 + DAZ	6.554,10	22	4.721,46	0,00

Das neue s -Schema weist wie bisher 20 plus 2 Gehaltsstufen (DAZ - Dienstalterszulagen) auf. Es beginnt mit einem höheren Einstiegsgehalt, das nun dem Einstiegsgehalt für Sozialarbeiter:innen beim Land Steiermark entspricht, und steigt dann in Relation – als Ausgleich zum höheren Einstiegsgehalt -durchschnittlich flacher als bisher an.

Ab der 10 Gehaltstufe wird das Gehalt im bisherigen s –Schema höher als im neuen s-Schema.

Die internen, besoldungsrechtlichen Besonderheiten des Magistrates Graz, die auch schon 2008 bei Einführung des alten S – Schema berücksichtigt wurden, sind auch beim neuen s - Schema berücksichtigt. Das sind die Zulagen, die damals in der Sozialarbeit gewährt wurden, konkret eine Dienstzulage (147,4 Euro, Stand 2007) und eine Erschwerniszulage (77,3 Euro x 12 : 14 = 66,3 Euro, Stand 2007). Weiters wurden die Konsolidierungszulage (jetzt Euro 83,-) und das Weihnachtsgeld (seit 2006 ca. 0,175 % jährlich) berücksichtigt. Trotzdem ergibt sich für das neue Schema in der sog. Lebensverdienstsumme ein hochgerechnetes Einsparungspotential von ca. € 157.404 (siehe dazu nachfolgende Darstellung).

Gegenüberstellung der Entlohnung der Sozialarbeiter:innen nach dem bestehenden s- Schema, s -Schema neu, hochgerechnet auf 38 Jahre, Bruttobezüge, Summe Bruttobezüge, Kosten:

Annahme:		=> Eintritt 2022 nach Vollendung des 24. Lebensjahres					
		=> Austritt 2059 mit Vollendung des 62. Lebensjahres (ASVG Korridor pension)					
		=> Dienstjahre bei der Stadt Graz: 38					
		=> Berechnungsbasis: Bezüge 2022					
		=> keine jährliche Valorisierung der Bezüge					
		=> Aufzinsungsfaktor : 2 % pro Jahr					
		Entlohnungsgruppe s für städtische Bedienstete			S Schema NEU		
		Einstieg in Gehaltsstufe 4			Einstieg in Gehaltsstufe 4		
		[6 Jahre Vordienstzeitenanrechnung]			[6 Jahre Vordienstzeitenanrechnung]		
Dienst-jahr	Kalender-jahr	monatlicher Bruttobezug	jährlicher Bruttobezug incl.SZ	jährliche Gesamtkosten incl. LNK	monatlicher Bruttobezug	jährlicher Bruttobezug incl.SZ	jährliche Gesamtkosten incl. LNK
1.	2022	2.811,50	39.361	49.705	3.588,56	50.240	63.442
2.	2023	2.811,50	39.361	49.705	3.588,56	50.240	63.442
3.	2024	2.864,80	40.107	50.647	3.701,80	51.825	65.444
4.	2025	2.864,80	40.107	50.647	3.701,80	51.825	65.444
5.	2026	3.030,30	42.424	53.573	3.816,58	53.432	67.473
6.	2027	3.030,30	42.424	53.573	3.816,58	53.432	67.473
7.	2028	3.136,10	43.905	55.443	3.883,85	54.374	68.663
8.	2029	3.136,10	43.905	55.443	3.883,85	54.374	68.663

9.	2030	3.340,20	46.763	59.051	3.951,11	55.316	69.852
10.	2031	3.340,20	46.763	59.051	3.951,11	55.316	69.852
11.	2032	3.658,90	51.225	64.686	4.002,12	56.030	70.753
12.	2033	3.658,90	51.225	64.686	4.002,12	56.030	70.753
13.	2034	3.768,30	52.756	66.620	4.055,50	56.777	71.697
14.	2035	3.768,30	52.756	66.620	4.055,50	56.777	71.697
15.	2036	4.130,40	57.826	73.021	4.108,98	57.526	72.643
16.	2037	4.130,40	57.826	73.021	4.108,98	57.526	72.643
17.	2038	4.294,40	60.122	75.921	4.160,82	58.251	73.559
18.	2039	4.294,40	60.122	75.921	4.160,82	58.251	73.559
19.	2040	4.405,90	61.683	77.892	4.214,30	59.000	74.505
20.	2041	4.405,90	61.683	77.892	4.214,30	59.000	74.505
21.	2042	4.543,80	63.613	80.330	4.275,19	59.853	75.581
22.	2043	4.543,80	63.613	80.330	4.275,19	59.853	75.581
23.	2044	4.907,50	68.705	86.760	4.326,10	60.565	76.481
24.	2045	4.907,50	68.705	86.760	4.326,10	60.565	76.481
25.	2046	5.125,90	71.763	90.621	4.375,06	61.251	77.347
26.	2047	5.125,90	71.763	90.621	4.375,06	61.251	77.347
27.	2048	5.272,10	73.809	93.205	4.423,60	61.930	78.205
28.	2049	5.272,10	73.809	93.205	4.423,60	61.930	78.205
29.	2050	5.549,80	77.697	98.115	4.471,74	62.604	79.056
30.	2051	5.549,80	77.697	98.115	4.471,74	62.604	79.056
31.	2052	5.860,60	82.048	103.242	4.540,75	63.571	80.276
32.	2053	5.860,60	82.048	103.242	4.540,75	63.571	80.276
33.	2054	6.138,00	85.932	107.612	4.611,10	64.555	81.520
34.	2055	6.138,00	85.932	107.612	4.611,10	64.555	81.520
35.	2056	6.138,00	85.932	107.612	4.680,32	65.524	82.743
36.	2057	6.138,00	85.932	107.612	4.680,32	65.524	82.743
37.	2058	6.554,10	91.757	114.167	4.721,46	66.100	83.471
38.	2059	6.554,10	91.757	114.167	4.721,46	66.100	83.471
		Gesamt nach 38 Dienstjahren	2.394.857	3.016.446		2.237.450	2.825.420
			Barwert Gesamtkosten (abgezinst für 38 Jahre)	1.983.907			1.933.613

			Endwert Gesamtkosten (aufgezinst auf 38 Jahre)	4.294.652			4.185.778
--	--	--	---	-----------	--	--	-----------

Die Mehrkosten, die mit der Einführung eines neuen s - Schemas verbunden sind, belaufen sich im Jahr 2022 auf ca. € 365.000,- und für 2023 auf ca € 1.035.000,- (Kosten für Überreihung bestehender Dienstverhältnisse und Kosten für zu erwartende Neuaufnahmen).

Das neue s Schema soll für alle neuen Diplomsozialarbeiter:innen gelten, für die das s - Schema vorgesehen ist. Eine Optionsmöglichkeit in das neue s - Schema wird auch für bereits beschäftigte Diplomsozialarbeiter:innen möglich sein.

Die Vorberatung und Antragstellung an den Gemeinderat fällt gemäß § 61 Abs. 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967 in die Kompetenz des Stadtsenates.

Der Stadtsenat stellt daher den

Antrag

der Gemeinderat wolle nach § 45 Abs. 2 Z 3 iVm Z 15 des Statutes der Landeshauptstadt Graz beschließen:

- Der in der Beilage angeschlossene und einen integrierenden Bestandteil dieses Berichtes bildende Entwurf des Grazer Gemeindevertrags - bedienstetengesetzes wird genehmigt.
- Der Gesetzesentwurf ist dem Amt der Steiermärkischen Landesregierung zur Beschlussfassung im Landtag Steiermark vorzulegen.
- Die im angeschlossenen Gesetzesentwurf beabsichtigte Anpassung des s - Schemas und Optionsmöglichkeit ist mit Wirkung 1. Juli 2022 vorschussweise anzuwenden.

Der Bearbeiter:
elektronisch gefertigt

Für die Abteilungsvorständin:
elektronisch gefertigt

Die Bürgermeisterin:

elektronisch gefertigt

Gesehen!
Der Magistratsdirektor:
elektronisch gefertigt

Beilagen w.e.

Der Zentralausschuss hat nach § 14 Gemeinde -Personalvertretungsgesetz seine Zustimmung erteilt.

Vorberaten und angenommen in der
Sitzung des Stadtsenates am *23.6.2022*
Die/Der Vorsitzende:



Der Antrag wurde in der heutigen <input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen <input type="checkbox"/> nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung	
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von GemeinderätInnen	
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit Stimmen /..... Gegenstimmen) angenommen.
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt	
Graz, am <i>23.6.22</i>	Der/die Schriftführerin: 

	Signiert von	Wunderl Helmut
	Zertifikat	CN=Wunderl Helmut,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2022-06-09T10:22:37+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Fasch Evelyn
	Zertifikat	CN=Fasch Evelyn,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2022-06-09T12:09:01+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Haidvogl Martin
	Zertifikat	CN=Haidvogl Martin,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2022-06-14T15:52:59+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Kahr Elke
	Zertifikat	CN=Kahr Elke,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2022-06-15T15:03:20+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

Gesetz vom, mit dem das Grazer Gemeindevertragsbedienstetengesetz geändert wird

Der Landtag Steiermark hat beschlossen:

Das Grazer Gemeindevertragsbedienstetengesetz, LGBl. Nr. 30/1974, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 55/2021, wird wie folgt geändert:

1. In § 17 Abs. 3 lautet die Gehaltstabelle der Entlohnungsgruppe s: „

in der Gehaltstufe	in der Entlohnungsgruppe s
1	3.310,04
2	3.364,86
3	3.476,66
4	3.588,56
5	3.701,80
6	3.816,58
7	3.883,85
8	3.951,11
9	4.002,12
10	4.055,50
11	4.108,98
12	4.160,82
13	4.214,30
14	4.275,19
15	4.326,10
16	4.375,06
17	4.423,60
18	4.471,74
19	4.540,75
20	4.611,10
21	4.680,32
22	4.721,46

“

2. § 17 Abs. 5 und 6 lautet: „

§ 17
Optionsrecht

(5) Vertragsbedienstete der Entlohnungsgruppe s, die zum 30. 06. 2022 in einem Dienstverhältnis zur Stadt Graz standen, können innerhalb von 6 Monaten ab Inkrafttreten der Novelle LGBl. Nr. ... eine Erklärung abgeben, wonach sich ihr Dienstverhältnis nach § 17 Abs. 3 bestimmen soll (Option). Die Änderung der Entlohnungsgruppe wird ab dem auf die Erklärung folgenden Monatsersten wirksam.

(6) Vertragsbediensteten gebührt im Falle einer Option nach Abs. 5 die bezugsrechtliche Stellung, die sich auf Grund der Vorrückung ergeben würde, wenn sie die in der bisherigen Entlohnungsgruppe anrechenbare Gesamtdienstzeit als Vertragsbedienstete der neuen Entlohnungsgruppe zurückgelegt hätten.“

3. Dem § 42 wird folgender Abs. 32 angefügt:

„(32) In der Fassung des Gesetzes, LGBl. Nr. treten in § 17 Abs. 3 die Gehaltstabelle der Entlohnungsgruppe s, § 17 Abs. 5, 6 mit 1. Juli 2022 in Kraft.“